

Comune Rivalta Bormida

Kategorie: Gemeinde

Beschreibung der Aktivitäten: Eine Stadt mit geordnetem Stadtplan liegt im unteren Bormida-Tal, rechts des Flusses. Sie besteht aus einer Siedlung auf einer Flussterrasse und mehreren Weilern in der Hügellandschaft.

Die bemerkenswerte Fruchtbarkeit des Bodens lässt vermuten, dass die Gegend bereits in prähistorischer Zeit besiedelt war, doch die ersten gefundenen Lebensspuren datieren aus der Zeit zwischen der römischen Eroberung und der Spätantike.

1216 – Rivalta Bormida wird zur „Freien Gemeinde“ erhoben.

1331 – Sie untersteht autonom der Markgrafschaft Monferrato.

1487 – Nach zahlreichen Verkäufen und Käufen gelangt das Gebiet in den Besitz der Markgrafen von Maranzana. Von 1331 bis 1708 – Sie dient als Grenzfestung zwischen der Markgrafschaft Monferrato und der Markgrafschaft Mailand.

In der Markgrafschaft Aleramico war sie ein Unterlehen der Monferratos, gehalten von Pietro Tibaldeschi (5. April 1477), Pietrine Bobba (27. März 1489), Costantino Comneno, Fürst von Thessalien (24. Februar 1492), und Marcantonio Arborio von Gattinara (14. März 1521), der sie seiner Tochter Elisa von Lignana, der „Dame von Gattinara“, vermachte. von Settimo (25. Juli 1529). Fabrizio, sein Neffe, wurde in das Komitee aufgenommen (9. April 1637); Seine Tochter Barbara vererbte es an ihre Söhne Giovanni Battista und Mercurino di Sannazzaro (13. Juli 1679), deren Nachkommen das Lehen an Ottavio Giacomo Ghilini, Marquis von Maranzana, verkauften (2. Mai 1680).

1797 – Verlust des Lehens durch die Markgrafen von Maranzana aufgrund des Aussterbens der Feudalrechte.

Der Ortsname leitet sich, wie 985 und 1191 dokumentiert, von Ripalta vallis Burmida ab, was „Dorf erhöht über dem Flussbett des Bormida“ bedeutet.

Zu den interessantesten Sehenswürdigkeiten zählt die viereckige Burg aus dem 14. Jahrhundert, deren alte Mauern ursprünglich von vier Ecktürmen umgeben waren, die die Eingangstore schützten. Heute sind nur noch wenige Ruinen dieser Türme erhalten.

Unter den Gebäuden der Stadt sind bemerkenswert: das Pfarrhaus Bovio della Torre; der Palazzo Lignana aus dem 16./18. Jahrhundert, einst Residenz der Feudalherren von Rivalta und heute Sitz des Jüdischen Kulturzentrums von Monferrato; und der Palazzo Bruni, ehemals im Besitz der Familie della Torre, Sekretäre des Markgrafen von Monferrato, der sich heute im Besitz der Gemeinde befindet. Dieses kürzlich restaurierte Gebäude liegt am Eingang zur Altstadt. Es erstreckt sich über drei Stockwerke und umfasst rund 1.300 Quadratmeter. Im Inneren sind Grottesken aus dem 18./19. Jahrhundert und kunstvolle Stuckarbeiten in den Treppenhausegewölben und mehreren Räumen erhalten. Im alten Keller ist eine alte Weinpresse zu sehen, ein Zeugnis der Geschichte des Hauses im Zusammenhang mit der Weinherstellung.

Ebenfalls sehenswert ist die romanisch-gotische Pfarrkirche San Michele Arcangelo aus dem 13. Jahrhundert. Nach mehreren Renovierungen präsentiert sie sich heute in barocker Pracht mit einer markanten Sandsteintür, einem spätmittelalterlichen, freiliegenden Terrakotta-Glockenturm und Renaissancekapitellen der Casale-Schule im Inneren. Die Geschichte von Rivalta berichtet von einer gleichnamigen Kirche, die in einer Urkunde von Papst Hadrian IV. aus dem Jahr 1158 erwähnt wird. Darin wird die Kirche San Michele di Rivalta, erbaut am Ufer des Flusses Bormida, als Teil des Besitzes der Diözese Acqui genannt. Da sie vor dem Bau des Kastells errichtet wurde, diente sie vermutlich zunächst als Pfarrkirche für die verstreuten Siedlungen in der Umgebung bis ins 13./14. Jahrhundert. Später diente sie als Friedhof und Dorfkirche, bis ihr baulicher Verfall schließlich zu ihrem vollständigen Verschwinden führte.

Rivalta hat einen charakteristischen schachbrettartigen Grundriss mit rechtwinklig angeordneten Straßen. In der Antike war der Ort in verschiedene Viertel unterteilt, die die Gebiete der verschiedenen Familien im Mittelalter repräsentierten.



ALEXALA
Piazza della Libertà 43
15121 Alessandria (AL)
tel: +39 (0131) 288095
email: info@alexala.it
sito web: <http://www.alexala.it>
facebook.com/alexala.it - twitter.com/ATLALEXALA

I contenuti riportati possono subire variazioni nel tempo. Si precisa che le informazioni all'interno di questo messaggio e nei suoi allegati sono riservate e ad uso esclusivo del destinatario. Nel caso lo aveste ricevuto per errore siete pregati di distruggerlo, non diffonderlo o copiarlo e di segnalarlo al seguente indirizzo privacy@alexala.it. Ai sensi dell'art. 13 del citato Regolamento U.E. 2016/679 e disposizioni di attuazione si comunica che i dati (non particolari) di persone fisiche comunicati al fine di procedere ai contatti con società, enti od organizzazioni vengono trattati in base all'interesse legittimo del Titolare del trattamento, al fine di poter dare attuazione ai rapporti con i predetti soggetti. Maggiori informazioni richiedibili all'indirizzo privacy@alexala.it.

Im Laufe der Zeit wurden die Familiennamen durch Bezeichnungen ersetzt, die die jeweiligen Viertel charakterisierten: beispielsweise das Burgviertel, das Viertel des Heiligen Geistes, das Brunnenviertel, das Pfarrerviertel usw. Einige historische Dokumente erwähnen auch das Ofenviertel, das sich neben dem alten Rathaus und dem städtischen Backofen befand. Ab dem 18. Jahrhundert gab es zudem das Viertel außerhalb der Stadtmauern, bestehend aus Bauernhöfen rund um das Dominikanerkloster.

(Bilder aus dem Internet. Bildnachweis: Cantina Sociale di Rivalta Bormida)

Adresse: via Vittorio Emanuele II - 15010 - Rivalta Bormida

Telefon: +39 (0144) 372.163

Website : <https://www.comune.rivalta.al.it/>

Fax: +39 (0144) 372.644

E-Mail: info@comune.rivalta.al.it

Bewertung

Pubblica in sezione Territorio

Links

<http://www.comune.rivalta.al.it/>

Foto



ALEXALA
Piazza della Libertà 43
15121 Alessandria (AL)
tel: +39 (0131) 288095
email: info@alexala.it
sito web: <http://www.alexala.it>
[facebook.com/alexala.it](https://www.facebook.com/alexala.it) - twitter.com/ATLALEXALA

I contenuti riportati possono subire variazioni nel tempo. Si precisa che le informazioni all'interno di questo messaggio e nei suoi allegati sono riservate e ad uso esclusivo del destinatario. Nel caso lo aveste ricevuto per errore siete pregati di distruggerlo, non diffonderlo o copiarlo e di segnalarlo al seguente indirizzo privacy@alexala.it. Ai sensi dell'art. 13 del citato Regolamento U.E. 2016/679 e disposizioni di attuazione si comunica che i dati (non particolari) di persone fisiche comunicati al fine di procedere ai contatti con società, enti od organizzazioni vengono trattati in base all'interesse legittimo del Titolare del trattamento, al fine di poter dare attuazione ai rapporti con i predetti soggetti. Maggiori informazioni richiedibili all'indirizzo privacy@alexala.it.



ALEXALA
 Piazza della Libertà 43
 15121 Alessandria (AL)
 tel: +39 (0131) 288095
 email: info@alexala.it
 sito web: <http://www.alexala.it>
facebook.com/alexala.it - twitter.com/ATLALEXALA

I contenuti riportati possono subire variazioni nel tempo. Si precisa che le informazioni all'interno di questo messaggio e nei suoi allegati sono riservate e ad uso esclusivo del destinatario. Nel caso lo aveste ricevuto per errore siete pregati di distruggerlo, non diffonderlo o copiarlo e di segnalarlo al seguente indirizzo privacy@alexala.it. Ai sensi dell'art. 13 del citato Regolamento U.E. 2016/679 e disposizioni di attuazione si comunica che i dati (non particolari) di persone fisiche comunicati al fine di procedere ai contatti con società, enti od organizzazioni vengono trattati in base all'interesse legittimo del Titolare del trattamento, al fine di poter dare attuazione ai rapporti con i predetti soggetti. Maggiori informazioni richiedibili all'indirizzo privacy@alexala.it.